

STADT WAIBLINGEN
MITTEILUNGSBLATT DER
ORTSCHAFTSVERWALTUNG

HEGNACH

Aktuell



Nummer 33
18. August 2016

Diese Ausgabe erscheint auch online

Seite 2

Bekanntmachungen

Seite 4

Bereitschaftsdienste

Seite 3

Kulturelles

Seite 6

Kirchen

Seite 7

Vereine

**Wir laden
herzlich ein**

**Kleines Gartencafé
sonntags im August
14.30h - 17.00h**

**zu Kaffee und Kuchen,
Espresso oder Cappuccino,
kalte Getränke und Eis am Stiel**



Evangelisch-
methodistische
Kirche

Kirchgarten der Friedenskirche
(bei schlechtem Wetter in der Kirche)
Kleine Gartenstr. 11 – WN-Hegnach
Tel: 07151-52510

Bäume und Sträucher an Straßen und Wegen zurückschneiden!

Häufig ragen Zweige von Bäumen und Sträuchern aus privaten Grundstücken über die Grundstücksgrenze hinaus in die Gehwege oder in die Straßen. Dies ist jedoch nicht zulässig, wenn dadurch die Sicherheit des Straßenverkehrs behindert wird.

Um derartige Beeinträchtigungen zu vermeiden, muss bei öffentlichen Verkehrsflächen der Luftraum über den Fahrbahnen mindestens bis 4,50 m, über Geh- und Radweg bis mindestens 2,50 m Höhe von überhängenden Ästen und Zweigen freigehalten zu werden.

Der Bewuchs ist entlang der Geh- und Radwege bis zur Geh- bzw. Radweghinterkante zurückzuschneiden. Bei Fahrbahnen ohne Gehweg ist ein seitlicher Sicherheitsraum von mindestens 0,75 m einzuhalten. Sofern ein Hochbord (Randstein) vorhanden ist, kann der Sicherheitsabstand vom Fahrbahnrand auf 0,50 m reduziert werden.

Die obigen Vorschriften, speziell mit dem freizuhaltenden Luftraum, gelten entsprechend auch für Feldwege! Gerade dort ist ein Durchkommen mit größeren Fahrzeugen häufig überhaupt nicht mehr möglich, weil die Wege total zugewachsen sind.

Wir bitten deshalb alle Grundstückseigentümer, ihre Grundstücke und Bepflanzungen einmal kritisch zu begutachten und im Bedarfsfall das Notwendige zu veranlassen. Gerade jetzt ist die Jahreszeit, wo man solche Arbeiten vornehmen kann.

Informationen der Ortschaftsverwaltung

Informationen zu den Buswartehäuschen

Der Fachbereich Städtische Infrastruktur hat die Standsicherheit der Hegnacher Buswartehäuschen überprüft. Hierbei zeigte sich, dass die Buswartebereiche in der Hainbuchenstraße und in der Hauptstraße zwischen REWE-Kreisel und Einmündung Eberhardtstraße nicht mehr verkehrssicher sind. Um die Sicherheit der Wartenden nicht zu gefährden, wurden die Holzhäuschen zügig abgerissen. An diesen beiden Bushaltestellen wird Ersatz beschafft. Voraussichtlich noch im Herbst werden kleine Glaswartehallen aufgestellt.

Es ist zudem vorgesehen die Haltestelle Hauptstraße behindertengerecht auszubauen. Ein genauer Zeitraum hierfür steht noch nicht fest. Für das Jahr 2017 ist beabsichtigt, die Haltestelle Aldinger Straße zu erneuern

Bekanntmachungen

Standesamtliche Mitteilungen



Eheschließungen

Goldene Hochzeit
19.08.2016
Gergely Tamas und Katalin Banhalmi

Fundsachen

Fundsachen bitte abholen!

Folgende Fundsachen wurden bei der Ortschaftsverwaltung Waiblingen-Hegnach, Zimmer 9, Tel. 07151/5001-1892, abgegeben:

Schlüssel

Fundort: Kinderspielplatz Hohenackerstraße
Funddatum: 31.07.2016

Schlüssel

Fundort: Kirchstraße nahe Fa. Rommel
Funddatum: 09.07.2016

Kostenlos - nicht wertlos

An die
Ortschaftsverwaltung Hegnach
Hauptstraße 64
71334 Waiblingen - Hegnach

Ich biete folgende gebrauchsfähige Gegenstände kostenlos an:

.....

.....

.....

Meine Telefonnummer :.....

Meine Anschrift: (wird nicht veröffentlicht)

.....

Vorname und Name:

.....

Straße und Hausnummer:

Postleitzahl und Ort:

 **Bitte hier ausschneiden**

Folgende gebrauchsfähige Gegenstände werden kostenlos angeboten:

1 Esstisch ausziehbar, Eiche natur und
4 Stühle
Telefonnummer: 07151 59 350

Mitteilungen der Stadt Waiblingen

Informationen zum Bauvorhaben „Neckarstraße“

Auf der nordöstlichen Seite der Neckarstraße, zwischen der Gottlieb-Daimler-Straße und der Friedrichstraße, werden demnächst die Asphaltarbeiten in der Fahrbahn und im Gehweg ausgeführt. Die Arbeiten werden von Mittwoch, 17., bis einschließlich Freitag, 19. August, andauern. Die Verkehrsführung verläuft im Einbahnverkehr von Waiblingen kommend über die Neckarstraße und von Ludwigsburg kommend über die Flur-/Robert-Bosch-/Esslinger Straße. Die Kirchstraße ist weiterhin voll gesperrt. Die Lichtsignalanlage bleibt außer Betrieb.

Die Baumaßnahme ist im Zeitplan und der Endbelagseinbau wird aller Voraussicht nach von 2. bis einschließlich 4. September andauern.

Von 22. August an wird die derzeitige Verkehrsführung wieder geändert und es beginnt ein neuer Bauabschnitt. Der neue Bauabschnitt wird auf die südwestliche Straßenseite, zwischen der Esslinger Straße und der Flurstraße, verlegt. Dort wird der Gehweg um einen bzw. um zwei Meter zum Bestand verbreitert. Es werden auch hier sämtlich Bordsteine neu verlegt. Der Signalmast der Lichtsignalanlage wird versetzt. Das Fundament für den neuen Säulenblitzer wird hergestellt. Die Arbeiten werden etwa zwei Wochen in An-

spruch nehmen, so dass am Wochenende zwischen dem 2. und einschließlich 4. September mit der Vollsperrung und dem Einbau des Endbelages gerechnet werden kann. In der Zeit der Vollsperrung werden auch die Markierung und die Lichtsignalanlage fertiggestellt. Die Neckarstraße wird dann aller Voraussicht nach von 5. September an wieder für den Verkehr frei gegeben.

KulTourRadler auf den Spuren der Stauer

Am Mittwoch, 31. August 2016, starten die KulTourRadler des Waiblinger Stadt seniorenrats zu ihrer nächsten Ausfahrt. Treffpunkt ist um 8.40 Uhr am Bahnhof. Zunächst geht es mit der S-Bahn nach Schorndorf und von dort auf dem Remstalradweg in die alte Stauferstadt Schwäbisch Gmünd, deren bewegte Geschichte bei einem Stadtrundgang lebendig wird. Nach dem Mittagessen fahren die Teilnehmer auf dem Klepperles-Radweg auf der Trasse der ehemaligen Hohenstauferbahn nach Wäschenbeuren und zum Wäscher Schloss. Durch das idyllische Beutental geht es dann bergab nach Lorch. Beim Kaffeetrinken können sich die Radler nun überlegen, ob sie zur Heimfahrt in den Regionalexpress einsteigen oder lieber noch bis Schorndorf in die Pedale treten wollen. Die Gesamtstrecke bis Lorch beträgt ca. 50 Kilometer, bis Schorndorf sind es weitere 15 Kilometer. Dabei ist eine längere, aber sehr mäßige Steigung zu bewältigen. Rückkehr in Waiblingen gegen 18 Uhr. Weitere Infos - insbesondere auch bei kritischer Wetterlage - erhalten Sie bei Gunter Metzler (07151/28912).

Kinder- und Jugendförderung Waiblingen

Informationen und Programme für Kinder und Jugendliche



Jugendtreff Hegnach

Sommerferienöffnungszeiten im Jugendtreff Hegnach!
Der **Jugendtreff Hegnach** ist vom **Montag, 15.08.2016** bis zum **Samstag, 10.09.2016** geschlossen.

Es gelten ab Montag, 12.09.2016 wieder folgende **Öffnungszeiten**:

Montag:	16:00 – 19:00 Uhr	Teenie-Time (10-13 J.)
Dienstag:	geschlossen	
Mittwoch:	17:00 - 19:00 Uhr	Teenie Club (ab 12 J.)
	19:00 – 21:00 Uhr	Jugendtreff (ab 14 J.)
Donnerstag:	17:00 – 21:00 Uhr	Jugendtreff (ab 14 J.)
Freitag:	18:00 – 22:00 Uhr	Jugendtreff (ab 14 J.)

Programm des Jugendtreffs Hegnach:

Mittwoch, 14. September 2016 Waffeln

Montags von 16:00 – 19:00 Uhr

Teenie Time Programm für 10- – 13-Jährige:

Montag, 12. September 2016 16:00 – 19:00 Uhr Filmclub

Kulturelles / vhs / fbs Musik- / Kunstschule

Volkshochschule Unteres Remstal

Öffnungszeiten bei der VHS Unteres Remstal Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, 71332 Waiblingen
Mo., Mi. und Do.: 09.00 bis 12.30 Uhr und 14:30 bis 18:00 Uhr
Dienstag und Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr
Tel.: 07151 95 880 0
Fax: 07151 95 880 13
E-Mail: info@vhs-unteres-remstal.de
Homepage: www.vhs-unteres-remstal.de

Öffnungszeiten VHS Unteres Remstal während der Sommerferien

Die Anmeldung in der Geschäftsstelle in Waiblingen ist vom 28. Juli bis zum 5. August von 10.00 - 12.30 Uhr geöffnet.

Vom 29. August bis 9. September ist die Anmeldung in der Geschäftsstelle in Waiblingen ebenfalls von 10.00 – 12.30 Uhr geöffnet. Vom 8. bis 26. August bleibt die Geschäftsstelle in Waiblingen geschlossen.

Das Anmeldebüro in der Zweigstelle Fellbach bleibt während der Sommerferien (1. August bis 9. September) geschlossen. Jederzeit, direkt und online Kurse buchen können Sie auch unter www.vhs-unteres-remstal.de.

Das neue Programmheft

liegt in allen Geschäftsstellen der VHS Waiblingen aus

Hatha-Yoga

Alessandra Sassano

Yoga ist ein Weg zu sich selbst, zu tieferem Bewusstsein und zu größerer Achtsamkeit. Frei von Leistungsdenken erleben wir Körper und Seele auf neue Weise. Neben Körperübungen (Asanas) und dem Umgang mit dem Atem (Pranayama) lernen wir Meditationssitzübungen kennen. Schrittweise erfahren wir so Zugang zu den Inhalten des Yoga.

Termin: Mittwochs, 28.09.2016, 19:15 – 20:30 Uhr, 15 x

Hegnach, An der Burgschule 6, Burgschule, Musiksaal

Kursnummer: 16H33335

Gebühr 100 €

Fitnessgymnastik für sie und ihn

Renate Scheurer

Fitness macht Spaß und fördert die Gesundheit! Dieser Kurs bietet ein Fitnessprogramm für den ganzen Körper. Auch für Männer bestens geeignet.

Bitte Handtuch und Getränk mitbringen.

Donnerstags ab 29.09.2016; 19:30 – 20:30; 15 x

Hegnach, Turnhalle Hartwald

Kursnummer 16H31491

Gebühr 64 €

Familien-Bildungsstätte Waiblingen e.V.

Das gesamte Kursangebot finden Sie in unserem Hauptprogramm oder auf unserer Homepage. Anmeldungen sind direkt über unsere Homepage www.fbs-waiblingen.de, per Mail: info@fbs-waiblingen.de, per Post, Fax: 07151/98224-8927 oder Telefon 07151/98224-8920/8921/8922 möglich. Zu allen unseren Veranstaltungen und Kursen ist eine Anmeldung erforderlich. Die Kursgebühren erfragen Sie bitte bei der Anmeldung.

Unser neues Herbst/Winter Programm ist am 13.7.2016 erschienen.

Wir machen Ferien:

Während der Sommerferien ist unsere Verwaltung vom 27.7. bis 9.9.2016 geschlossen. Anmeldungen sind jedoch jederzeit möglich über unsere Homepage, per Mail, Post oder Fax. Diese werden entsprechend des Eingangs bearbeitet.

Fit durch den Sommer - Sommerkurse bei der FBS

52060- Orientalischer Tanz, **52066/52069** - Workout für

Bauch-Beine-Po, **52065/52068/52075** - Pilates, **52067/52070**

- Step'n Style, **52071** - Latinaerobic, **52072** - Stretching

mit Yoga-Elementen, **52073** - Ganzkörpertraining, **52074** -

Bauch-Beine-Rückengymnastik

FBS im Familienzentrum KARO,

Alter Postplatz 17, Waiblingen

Sommerferienprogramm der Stadt Waiblingen

Silberschmiedekurs- Schmieden wie die Großen

für Kinder und Jugendliche ab 7 Jahren

Michael Uhlig

Wir schmieden Erinnerungsschmuckstücke mit Namen- und Datumsgravur – ein bleibendes Andenken für die Zukunft. Es ist etwas ganz Besonderes so ein Schmuckstück in jungen Jahren zu schmieden. Die Menschen verändern sich, aber die Erinnerung an die Zeit, in der wir das Schmuckstück geschmiedet haben, bleibt ein Leben lang.

48040

Do 1.9., 10.00 – 17.00 Uhr

FBS im Familienzentrum KARO,

Alter Postplatz 17, Waiblingen



Bereitschaftsdienste

Wichtige Notrufe

Überfall, Verkehrsunfall	110
Feuer: Notruf, Erste Hilfe	112
Rettungsdienst/Notarzt	112
Krankentransport	19222
Malteser Hilfsdienst e.V.	93933-0
Rems-Murr-Klinikum Winnenden	07195 591-0
Landespolizeiposten Hohenacker	82149
Polizeirevier Waiblingen	950-0
Telefonseelsorge evang.	0800-1110111
Telefonseelsorge kath.	0800-1110222
Tierrettung/Tierambulanz, 24-h-Notruf	01773590902

Ärztlicher Notfalldienst

Zentrale Rufnummern des Allgemeinen Ärztlichen Notdienstes außerhalb der Sprechstunden, am Wochenende und an Feiertagen:

Waiblingen-Teilorte (Bittenfeld, Hegnach, Hohenacker, Neustadt)

18 - 7 Uhr **Tel. 01805 0112061**

Für diese Bereiche wird am Wochenende der Anruf an die Notfallpraxis Waiblingen weitergeleitet:

Ärztliche Notfallpraxis Waiblingen

einschließlich gynäkologischem und chirurgisch-orthopädischem Fachdienst: in der Zentralklinik, Alter Postplatz 2, 71332 Waiblingen, samstags, sonntags und feiertags von 8 Uhr bis 20 Uhr geöffnet. Werktags abends Montag bis Donnerstag ist vorübergehend nur die Notfallpraxis Schorn-dorf, Schlichtener Straße 105 geöffnet. Dort ist auch unser orthopädisch-chirurgischer Fachdienst am Wochenende untergebracht. **Zentrale Rufnummer 07151 906090**

Unter dieser Nummer kann auch ein Hausbesuch angefordert werden!

Gynäkologischer Notfalldienst (Rems-Murr-Kreis)

außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, Samstag sowie Sonn- und Feiertag (nur aus dem Festnetz) nach vorheriger tel. Anmeldung **Tel. 01805 557890**

Psychiatrischer Notfalldienst

für den Bereich Waiblingen außerhalb der Sprechstunde Samstag sowie Sonn- und Feiertag

19 - 8 Uhr **Tel. 01805 0112089**

Ärztliche Notfallpraxis Winnenden:

Am Jakobsweg 2 (Im Gesundheitszentrum am neuen Klinikum), 71364 Winnenden. Zentrale Rufnummer 07195/97 97 900 Öffnungszeiten: Montag, Dienstag u. Donnerstag von 18.00 Uhr bis 7.00 Uhr am Folgetag, Mittwoch von 14.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, Freitag ab 14.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr und feiertags durchgehend bis 7.00 Uhr am nächsten Werktag. Fachärztliche Dienste Chirurgisch-orthopädischer Notdienst nur am Wochenende und an Feiertagen, Notdienst von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst

für den Rems-Murr-Kreis

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst in den Ambulanzräumen der neuen Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden (71364 Winnenden, Am Jakobsweg 1), Tel. 07195/591-37000, werktags 18.00-8.00 Uhr, an Wochenenden Freitag ab 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18.00 bis 8.00 Uhr am darauffolgenden Werktag. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr
Zentrale Notfalldienstansage über Anrufbeantworter

Tel. 0711 7877744

Notfalldienst der Hals-Nasen-Ohrenärzte

HNO-ärztlicher Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, am Samstag, Sonn- und an Feiertagen unter:

Tel. 01805 003656

Augenärztlicher Notfalldienst

jeweils von 8 bis 8 Uhr

Tel. 01805 284367
oder **01805/AUGEN SOS**

Bitte vollständige Rufnummern wählen!

Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig.

Apotheken

Der Apotheken-Notdienstfinder

ist von jedem Handy ohne Vorwahl wie folgt zu erreichen:

Handy: 22833, Festnetz: 0800 0022833

SMS: „apo“ an 22833

Von 08.30 Uhr bis 08.30 Uhr

Donnerstag, 18.08.2016

Söhrenberg-Apotheke, WN-Neustadt,
Neustadter Hauptstr. 91, Tel. 987977

Freitag, 19.08.2016

Apotheke Korber Höhe, Waiblingen, Salierstr. 7, Tel. 28870

Samstag, 20.08.2016

Sonnen-Apotheke, Waiblingen, Bahnhofstr. 4, Tel. 51114

Sonntag, 21.08.2016

Engel-Apotheke, Waiblingen, Danziger Platz 1, Tel. 53131

Apotheke am Torturm, Winnenden, Marktstr. 39,
Tel. 07195/92620

Montag, 22.08.2016

Apotheke Friedrich, WN-Bittenfeld, Schillerstr. 58,
Tel. 07146/873000

Apotheke am Rathaus, Winnenden, Torstr. 9,
Tel. 07195/60986

Dienstag, 23.08.2016

Elisabethen-Apotheke, Weinstadt-Schnait, Lütze-str. 60,
Tel. 690217

Mittwoch, 24.08.2016

Bahnhof Apotheke Dr. Riethmüller, Waiblingen,
Bahnhofstr. 25, Tel. 55027

Wir weisen darauf hin, dass kurzfristige Änderungen nicht berücksichtigt werden können. Maßgeblich sind die Aus-hänge der Apotheken, auf denen die jeweils mit Notdienst versehenen Apotheken in der Umgebung angezeigt werden!

Weitere Hilfsdienste

Diakoniestation Waiblingen

Internet: www.diakoniestation-waiblingen.de

E-Mail: info@diakoniestation-waiblingen.de

Pflegeteam Hegnach

Das Pflegeteam ist über Tel. 07151 81464 zu erreichen. Der Anschluss ist rund um die Uhr über einen Anrufbeantworter erreichbar und wird regelmäßig abgehört.

Die **Tagespflege** in der Heinrich-Küderli-Str. 12 ist unter Tel. 07151 502535 erreichbar.

Alexanderstift: Seniorenzentrum Hegnach, Haldenäcker 13,
Tel. 07151/98145-0

Bestattungsordner Friedhof Hegnach

Fa. Hermann & Partner, Weinstadt, **Tel. 64040**

Kennen Sie die 116117?

Ein Jahr nach der Einführung der bundesweit gültigen Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst ziehen die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) und der DRK-Landesverband Bilanz: Mit der 116117 gelinge es, Notfalleinsätze des Rettungsdienstes und Behandlungen des ärztlichen Bereitschaftsdienstes besser zu koordinieren.

Vor einem Jahr wurde in Baden-Württemberg die 116117 als einheitliche Nummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Sprechzeiten eingeführt. Wer die 116117 wählt, hört in der Regel eine Bandansage mit Angabe der Adresse und Öffnungszeiten der nächstgelegenen Notfallpraxis. Falls Patienten aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben sie in der Leitung und werden mit der zuständigen Integrierten Leitstelle des DRK verbunden, welche die Hausbesuche koordiniert.

Die Mitarbeiter der Leitstelle erkennen aber auch, wenn der Notarzt die bessere Wahl ist und leiten den Notarzteeinsatz dann umgehend ein.

„Wir wollen nicht nur so schnell wie möglich helfen, sondern auch so gut wie möglich“, so der Präsident des DRK-Landesverbands Baden-Württemberg, Dr. Lorenz Menz. Die Grundlage für eine schnelle Hilfe sei, dass die Rufnummern überall bekannt sind, so Dr. Johannes Fechner, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg. Fechner weiter: „Neben der Notrufnummer 112 für den lebensbedrohenden Notfall müssen sich Patienten nur noch die 116117 für den ärztlichen Bereitschaftsdienst merken.“

Rund eine halbe Million Mal wurde die 116117 in den ersten 12 Monaten seit ihrer Einführung in Baden-Württemberg gewählt. „Wir haben mit dieser Vermittlung gute Erfahrungen gemacht“, so Dr. Menz. Immer wieder seien vermeintliche Notfälle vom ärztlichen Bereitschaftsdienst übernommen worden – was dann der wirklich nötigen Notfallrettung zu Gute kam. Umgekehrt konnte schnell reagiert werden, wenn ein Anruf über die 116117 sich als echter Notfall herausstellte. Fechner und Menz sind sich einig: „Die zentrale Vermittlung ist ein echter Gewinn an Qualität in der Patientenversorgung“.

Krankheiten kennen keine Sprechzeiten: Unter www.kyba-wue.de/notfallpraxen finden sich alle Informationen zum Ärztlichen Bereitschaftsdienst der KVBW. Abends, am Wochenende und an Feiertagen stehen in rund 120 Notfallpraxen in Baden-Württemberg niedergelassene Ärzte für die Versorgung der akut erkrankten Patienten bereit. Telefonisch ist der Arzt im Dienst unter der Rufnummer 116117 (ohne Vorwahl) zu erreichen.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen und Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Rems-Murr-Kreis	
Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	1417
Kinderärztlicher Notfalldienst:	07195 591-37000
Kinderärztlicher Notfalldienst nur Gemeinde Alfdorf:	01806 071711
Augenärztlicher Notfalldienst Ludwigsburg:	01806 071410
Augenärztlicher Notfalldienst Rems-Murr/Ludwigsburg	01806 071122
(nur Gemeinden Hemmingen, Korntal, Ditzingen, Eberdingen, Schwieberdingen)	

Augenärztlicher Notfalldienst Gemeinde Alfdorf:	01805 0112098
HNO-ärztlicher Notfalldienst: Winnenden (Allgemeiner Notfalldienst)	01805 003 656

Rems-Murr-Kliniken gGmbH
Rems-Murr-Klinik Winnenden
Am Jakobsweg 2
71364 Winnenden
Mo, Di, Do 18:00 - 00:00,
Mi 14:00 - 00:00,
Fr 14:00 - 00:00,
Sa, So und FT 08:00 - 00:00

Schorndorf
(Allgemeiner Notfalldienst)
Rems-Murr-Klinik Schorndorf
Schlichtener Str. 105
73614 Schorndorf
Mo-Fr 18-23:00 Uhr
Sa, So und FT 08:00 - 23:00 Uhr

Rems-Murr (Kinder NFD)
Kinderärztliche Notfallpraxis am Rems-Murr-Klinikum
Am Jakobsweg 1
71364 Winnenden
Mo - Fr 18:00 - 22:00
Sa, So und FT 09:00 - 21:00

Rems-Murr (Kinder NFD)
Ab 01.09.2016 neue Zeiten
Kinderärztliche Notfallpraxis am Rems-Murr-Klinikum
Am Jakobsweg 1
71364 Winnenden
Mo - Fr 18:00 - 22:00
Sa, So und FT 08:00 - 20:00 (ab 01.09.2016)

Backnang (Allgemeiner Notfalldienst)
Ärztl. Notfallpraxis Backnang GbR
am Gesundheitszentrum Backnang
Stuttgarter Str. 107
71522 Backnang
Sa, So und FT: 08:00 - 23:00 Uhr
Mo-Fr: 18:00-22:00 Uhr

Waiblingen (Allgemeiner Notfalldienst)
Rems-Murr-Klinik Waiblingen
Alter Postplatz 2
71332 Waiblingen
Sa, So und FT
08:00 - 20:00

Mitteilungsblatt der Ortschaftsverwaltung Hegnach - Hegnach aktuell

Impressum

Herausgeber: Stadt Waiblingen, Ortschaftsverwaltung Hegnach, Hauptstraße 64, Internet: www.waiblingen.de

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:

Herr Markus Motschenbacher, Hauptstraße 64, 71334 Waiblingen-Hegnach.

Redaktion: Tel. 07151 5001-1890, Fax 07151 5001-1919

E-Mail: ortsnachrichten-hegnach@waiblingen.de.

Redaktionsschluss und Erscheinung:

dienstags, 10 Uhr, erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Brigitte Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048, www.nussbaummedien.de

Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.

E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de. Internet: www.wdspressevertrieb.de

Kunstschule Unteres Remstal



Die Kunstschule Unteres Remstal bietet folgende Kurse an:

SOMMERFERIENKURS für Kinder

Der Stadtgeschichte auf der Spur (für Kinder ab 7 Jahren)

Mi. 07.09. bis Fr. 09.09.2016, jeweils 10.00-14.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 75,- (inkl. Führung und Material), Leitung: n.n., Kursnr.: F14. Das Haus der Stadtgeschichte steht unten an der Rems, direkt gegenüber von Kunstschule und Galerie. In diesem sehr alten Haus gibt es spannende Dinge zu entdecken. Wir erfahren einiges darüber, wie z.B. Waiblingen früher ausgesehen hat, wie Tonziegel hergestellt wurden, was man alles aus Leder machen kann und vieles mehr. In der Kunstschule gibt es dann viel auszuprobieren und selber zu machen!

Das neue Kursprogramm für Herbst/Winter 2016/2017 ist da!

In unserem neuen Programm finden Sie wieder Klassen und Workshops für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren. Wir bieten zusätzlich Kunstvermittlung im Rahmen der Ausstellungen der Galerie Stihl Waiblingen und des Hauses der Stadtgeschichte für Kindergartengruppen und Schulklassen an sowie Veranstaltungen und Exkursionen für jedermann. Das Programm liegt in vielen öffentlichen Einrichtungen aus, kann bei uns angefordert oder auf unserer Webseite eingesehen werden.

WORKSHOP für Jugendliche (ab 14 J.) und Erwachsene

Mach dir ein Bild immer samstags von 13.00-15.30 Uhr, nähere Informationen zu Themen und Terminen bitte im Kunstschulbüro erfragen, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: kostenfrei, Anmeldung erforderlich, Leitung: Brunhilde Saur-Baur, Ulrike Julie Kämpf, Ute Kunze, Dorothea Schwertzel-Thoma und Christoph Böhm, Kursnr.: JE1. Die Erlacher Höhe und der Kreisdiakonieverband Rems-Murr-Kreis starten von August bis November 2016 ein Malprojekt. Fünf Künstler vermitteln während einer Workshopreihe verschiedene Arten und Techniken der bildenden Kunst. So gibt es z.B. Einblicke in das freie Malen mit Acryl- oder Aquarellfarben, die Technik der Décalcomanie sowie der Zeichnung. Die entstehenden Werke werden in einer Ausstellung im Januar 2017 präsentiert. Das Angebot richtet sich an Menschen aus allen Teilen der Gesellschaft und ist kostenfrei. Mitbringen aber sollten Sie Interesse für andere Menschen – auch Menschen mit psychischer Erkrankung oder sozialen Handicaps – und an anderen Perspektiven.

Anmeldung und Information zu Workshops und Klassen unter: www.kunstschule-remstal.de, Tel.: 07151/5001-1705, Fax: 07151/5001-1714 oder E-Mail: kunstschule@waiblingen.de, Bürozeiten: Mo-Fr 8.30 - 13.00 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Evang. Pfarramt, Kirchstraße 12
Pfarrer Bernhard Elser
Tel. 52898, Fax 58483
Büro: Margit Schmack
Bürozeiten: Di.u. Fr. 8.30 Uhr - 12.30 Uhr
E-Mail: pfarramt@ev-kirche-hegnach.de
Internet: www.ev-kirche-hegnach.de

Wochenspruch:

Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.
Matthäus 25,40

Sonntag, 21.08.2016 13. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Gottesdienst in der Nikolauskirche (Prädikant Baumeister)

Opfer: Kinderbibelwoche und Jugendarbeit

Dienstag, 23.08.2016

14.00 Uhr Handarbeitsnachmittag (im kleinen Saal)

Katholische Kirchengemeinde



Heilig Geist-Kirche, Hegnach

Do., 18. August

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier

So., 21. August – 21. Sonntag im Jahreskreis

11 15 Uhr Eucharistiefeier

Do., 25. August

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Bitte denken Sie daran, dass während der **Schulsommerferien** die übliche Sonntagabendmesse um 19.00 Uhr in Heilig Geist Rinnenäcker ausfällt.

Evangelisch-methodistische Kirche Hegnach



Pastor Dieter Jäger
Kleine Gartenstraße 11
71334 Waiblingen-Hegnach
Tel. 07151-52510
E-Mail: dieter.jaeger@emk.de
www.emk-hegnach.de

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein.

Die Abkürzung gibt an, wo die Veranstaltung stattfindet.

HE = Friedenskirche HEGNACH, Kl. Gartenstraße 11

NR = Gemeindehaus NECKARREMS, Dorfstraße 28



Liebe Hegnacher Mitbürger,

vielleicht waren Sie ja schon mal bei unserem kleinen Gartencafé in unserem schönen Kirchgarten zu Gast!

Wenn nicht, bietet sich eine neue Möglichkeit.

Gerne laden wir Sie auch dieses Jahr während der Sommerferien im August, sonntags von 14.30h bis 17.00h wieder ein, um bei Kaffee und Kuchen, Espresso oder Cappuccino, Eis am Stiel und kalten Getränken nette, vielleicht auch weniger bekannte Leute zu treffen, miteinander ins Gespräch zu kommen und ein paar schöne Stunden zu genießen.

Wir als Kirchengemeinde wollen alles tun, um dies zu ermöglichen.

Wir freuen uns, wenn wir Sie bei uns als Gäste begrüßen dürfen

Ihre Evangelisch-methodistische Kirche.

P.S.: bei schlechtem Wetter findet das Café in der Friedenskirche statt.

Sonntag, 21. August

9.30 Uhr Gebetskreis (HE)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung (HE)

14.30 Uhr Kleines Gartencafé (HE)

Dienstag, 23. August

9.00 Uhr 9 Uhr Treff (HE) - gemeinsam die Bibel entdecken
Ansprechpartnerin: M. Dörrer, 07146-281326

Donnerstag, 25. August

20.00 Uhr Posaunenchor (HE)
Ansprechpartner: J. Fischer, 07146-86 04 20

**Neuapostolische Kirche**

Aldinger Straße 5
71334 Waiblingen-Hegnach

Donnerstag, 18. August

20:00 Uhr Gottesdienst in WN-Hohenacker, Im Immenhändle 21

Sonntag, 21. August

9:30 Uhr Gottesdienst in WN-Hohenacker, Im Immenhändle 21

Dienstag, 23. August

keine Chorprobe

Donnerstag, 25. August

20:00 Uhr Gottesdienst in WN-Hohenacker, Im Immenhändle 21

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren Gottesdiensten

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter
nak-stuttgart-bad-cannstatt.de

Vereine / Verbände

**Sportverein Hegnach 1947 e.V.****Abt. Fußball****Herren I**

Blitzturnier mit SV Fellbach II, TSV Nellmersbach, SV Allmersbach

Nach 6 fairen Spielen über 2x20 min stand etwas überraschend der SV Fellbach II als Turniersieger fest da sie als Einzige 2 Spiele gewinnen konnten. Zweiter wurde Allmersbach mit 5 Punkten. Punkt und torgleich mit Nellmersbach belegte der SVH mit dem letzten Aufgebot Platz 3. Bis ganz kurz vor Schluss lag man noch auf Platz 2, doch musste man gegen Fellbach in den Schlussminuten noch 2 Tore hinnehmen. Insgesamt dennoch ein gelungener Test mit vielen positiven Erkenntnissen für das Hegnacher Trainerteam. Einziger Schwachpunkt war der Hegnacher Rasen, der alles andere als Bezirksligatauglich ist.

Ergebnisse Hegnach: TSV Nellmersbach und SV Allmersbach jeweils 0:0; SV Fellbach II 1:2 Tor zum 1:0 durch Serdar Sergili

Es spielten: Wagner-Vittoria, Carrasco-Santos, Krauß, Lutherhardt, Heinrich, Sergili, Diawonda, Tayar, Schulz, Kowalski, Hajdari, Ukaj.

Testspiel VFR Birkmannsweiler – SV Hegnach 5:2

Weitere Testspiele:

Sonntag, 21.8.: SV Hegnach – Spvgg Cannstatt 15:00 Uhr

Samstag, 27.8.: SV Hegnach – SSV Steinach/Reichenbach 14:00 Uhr

Herren II

Testspiel FC Hohenacker-SV Hegnach II 4:3

Weitere Testspiele:

Sonntag, 21.08.: SV Hegnach II-SF Höfen-Baach 13:00 Uhr

Sonntag, 28.08.: TSV Bad Rietenau-SV Hegnach II 15:00 Uhr

Frauen Oberliga

Testspiel

SV Hegnach – ETSV Würzburg I (Regionalliga) 1:4 (0:2)

Nach 2 Monaten Spielpause und erst kurzer Trainingsphase benötigte man eine Halbzeit um wieder in den Spielrhythmus

zu kommen gegen den schon voll im Saft stehenden Zweitliga-Absteiger. Zudem fehlten urlaubs- bzw verletzungsbedingt noch einige Spielerinnen. Ihr gelungenes Debut gaben die beiden Neuzugänge Mary Sue Branco (VFL Sindelfingen II) und Aneta Polcik (zuletzt FFV Heidenheim). Die Gäste mit schwingvollem Beginn und schon in der 1. Minute musste Anke Langwisch einen Schuss von Christina Hahn parieren. Kurz danach senkte sich ein verdeckter Schuss von Theresa Damm unhaltbar ins lange Eck zum 0:1. In der 10. Großchance für Hegnach, doch Sara Reichel kam im 1:1 an ETSV-Torhüterin Alexandra Hetterich nicht vorbei. Nach einfachem Hegnacher Ballverlust passte Damm präzise in die Mitte wo Mona Eichelbrönnler zum 0:2 (17.) abstaubte. In der 38. legt Iba Rexhepi für Sara Reichel ab, deren Schuss kommt zu Maike Bendfeld, die jedoch volley vorbeischießt. Gleich nach Wiederanpiff überläuft Sara Reichel die gesamte Würzburger Hintermannschaft, doch streicht ihr Schuss aus 11m hauchdünn am langen Eck vorbei. Auch Iba Rexhepi verfehlte nach einem Solo das Gästetor nur knapp. Nach Eckball und ganz starker Vorarbeit von Alice Mayer wurde der Schuss von Natalie Baumann von Anna Fries gerade noch von der Linie geköpft. Nochmals gute Chance in der 68. doch nach Zuspiel von Lena Waldenmaier wehrte die Gästetorhüterin den Schuss von Sara Reichel aufs kurze Eck glänzend ab. Effektiver dagegen erneut die Gäste. Nach einem Doppelpass am Hegnacher 16er senkte sich ein hoher Schuss genau unter die Latte zum 0:3 (70.). Einen Konter gegen eine zu offene Hegnacher Hintermannschaft schloss dann Medina Desic zum 0:4 (75.) ab. Gute Flanke von Sara Reichel in der 80. doch Laura Bonuso bringt völlig frei stehend den Ball nicht unter Kontrolle. In der 87. doch noch das hochverdiente Ehrentor für Hegnach, als Natalie Baumann einen weiten Ball von Lena Waldenmaier an der herauseilenden Torhüterin vorbei zum 1:4 ins Netz spitzelt. Dennoch ein gelungener Test und bis zum Saisonstart ist noch genug Zeit um Kondition zu tanken.

Es spielten: Langwisch-Welsch, Nicolosi, Polcik, Ulrich, Waldenmaier, Mayer, Schindler, Bendfeld, Baumann, Bonuso, Reichel, Branco, Iba Rexhepi, Saha Rexhepi.

Testspiele:

21.08. Blitzturnier in Königsbronn mit FFV Heidenheim und TSV Schwaben Augsburg II ab 12:30 Uhr Rasenplatz Königsbronn

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hegnach

**Besuch Besenwirtschaft in Beilstein**

14. September 2016

Der Termin wurde mit der Wanderung am 24. Aug. getauscht, sodass wir am Mittwoch den 14. September den Besenwirtschaftsbesuch in Beilstein durchführen.

Wir werden mit dem Bus nach Beilstein fahren und dort eine kleinere Wanderung, von der Burg aus, machen. In der Besenwirtschaft sind wir zum Essen mit einer 3-er Weinprobe angemeldet. Nach einigen gemütlichen Stunden fahren wir dann wieder mit dem Bus zurück.

Wer nicht mitwandern kann hat die Möglichkeit selbständig auf ebenen Wegen eine kleine Wanderung zu machen und dann mit dem Bus zur Besenwirtschaft fahren.

Unkostenbeitrag für Mitglieder € 10,- für Bus und Weinprobe. Es sind noch Plätze frei. Anmeldung und Auskunft bei Glenkler Tel. 57874



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hegnach Senioren

**Wanderung Mittwoch 24. August 2016****Liebe Wanderer**

Für unsere Wanderung am 24.08.2016 treffen wir uns um 9:00 Uhr an der Haltestelle Neckarstraße. Um 9:10 Uhr fahren wir mit dem Bus 432 nach Waiblingen. Dort geht es mit dem Regionalexpress Gleis 5 um 9:25 Uhr weiter nach Bad

Cannstatt. Weiter über Esslingen nach Schanbach Kreisel. Hier beginnt unsere Wanderung. Sie führt uns durch Schanbach weiter durch den Wald nach Strümpfelbach. Wanderzeit ca. 1,5 Stunden. In Strümpfelbach ist eine Einkehr im Gasthaus Hirsch vorgesehen. Danach fahren wir mit dem Bus nach Hegnach zurück.

Zu dieser Wanderung sind alle Mitglieder und Nichtmitglieder eingeladen.

Wir freuen uns auf viele Mitwanderer und gutes Wetter.

Günter Zell



Ski-Club Hegnach e.V.

Ständige Termine:

Skigymnastik

Jeden Montag von 20.00 bis ca. 21.30 Uhr in der Hartwaldhalle in Hegnach. Neueinsteiger und Gäste sind bei uns jederzeit herzlich willkommen. Unsere ganzjährige Skigymnastik bereitet optimal auf verschiedene Sportarten vor und hält Euch in Schwung.

An folgenden Terminen fällt die Skigymnastik aus: 22.08.2016. Radtreff

- Männer: Jeden zweiten Sonntag im Monat Mountainbiken. Abfahrt um 10.00 Uhr am Treffpunkt Hartwaldhalle. Rückkehr zwischen 12:30 Uhr und 13:00 Uhr. Neue Biker sind gerne willkommen.
- Damen: jeden Dienstag um 18.15 Uhr an der Hartwaldhalle Hegnach.

Nordic Walking

Während der Sommerferien wird jeweils montags um 20.00 Uhr zu folgenden Terminen Nordic Walking oder Walking inkl. Gymnastik angeboten: 29.08. und 05.09.2016.

- Treffpunkt am Eingang zum Hartwald in Hegnach bei der Hartwaldhalle. Bitte Nordic Walking Stöcke mitbringen, falls vorhanden.



Tennisverein Hegnach e.V.

Happy Hour beim Tennisverein Hegnach

Jeden Freitag von 19 bis 20 Uhr gibt es beim Tennisverein Hegnach eine Happy Hour. Wer sich schon immer einmal überlegt hat, den Tennisschläger zu schwingen, ist vom Verein eingeladen, unverbindlich vorbeizuschauen, das Tennisspiel auszuprobieren und die schöne Tennisanlage kennenzulernen. Die Teilnahme an der Happy Hour ist kostenlos.



Obst- und Gartenbauverein Hegnach e.V.

... informiert, jetzt:

laubabwerfende Hecken schneiden

Laubabwerfende Hecken können jetzt ein zweites Mal geschnitten werden. Liguster und Feldahorn vertragen sogar häufigere Schnitteingriffe. Schneiden Sie dagegen immergrüne Hecken nicht zu stark ins alte Holz.

ist Pflanzzeit für Lilien. Ab Mitte August ist Pflanzzeit für zahlreiche Lilienarten. Achten Sie darauf, dass Sie die Zwiebeln der Madonnenlilie nicht zu tief legen, sonst faulen sie. **frühjahrsblühende Stauden pflanzen.** Im August können Sie bereits frühjahrsblühende Stauden pflanzen, wenn Sie die Pflanzen wiederholt gut angießen. Frühlings-Zwiebelblumen wie Schneeglöckchen, Märzenbecher und Kaiserkrone bevorzugen sogar eine zeitige Pflanzung, damit sie vor dem Winter noch gut einwurzeln können.

Blumenzwiebeln setzen. Ab Ende des Monats bis Ende Oktober werden die Blumenzwiebeln für das Frühjahr gepflanzt. Dazu gehören: Schneeglöckchen, Märzenbecher, Krokusse, Alpenveilchen, Tulpen, Narzissen, Blausternchen,

Schneeglantz, Winterlinge, Hundszahn und viele mehr. Achten Sie darauf, dass Sie Blumenzwiebeln aus Kulturmaterial verwenden und keine Wildherkünfte kaufen. Besonders bei Schneeglöckchen, Alpenveilchen und Winterlingen werden immer noch viele Pflanzen der Natur entnommen.

Kürbisfrüchte richtig behandeln. Wenn Sie sehr große Exemplare ernten wollen, achten Sie darauf, dass die Kürbispflanzen nicht mehr als zwei Früchte tragen. Unterlegen Sie die Früchte am besten mit Dachziegeln oder flachen Steinen, um sie vor Bodenfeuchtigkeit zu schützen. Wussten Sie eigentlich, dass der Kürbis die größte Beere der Welt ist?

Petersilie säen. Jetzt ist ein günstiger Zeitpunkt, um Petersilie auszusäen. Durch das zügige Wachstum haben Schädlinge, die die Wurzeln befallen, kaum eine Chance. Im kommenden Frühjahr sind die Pflanzen dann kräftig genug, um den Schaderregern genügend Widerstand entgegenzusetzen. Übrigens: Petersilie enthält weitaus mehr Vitamin C als Zitronen!

Zwiebeln richtig behandeln. Zwiebeln sind erntereif, wenn sich das Laub gelbbraun verfärbt und umlegt. Knicken Sie die Schloten nicht vorzeitig um, sonst sind die Zwiebeln im Lager schlecht haltbar.

Schnittmaßnahmen an Sommerhimbeeren durchführen. Besonders in durch Rutenkrankheit geschädigten Beständen sollten die abgetragenen Ruten sofort entfernt werden. Dadurch können sich die Jungruten besser entwickeln.

Obstschnitt durchführen. Ab Mitte August können auch kritische Obstbäume wie Walnuss und Kiwi geschnitten werden, ohne zu bluten. Auf einen Wundverschluss kann man verzichten.

LandFrauenverein Hegnach



Besuchen Sie uns im Internet auf www.landfrauen-hegnach.de.



VdK Ortsgruppe Hegnach

Der Ortsverband informiert:

Seminare für Personal- und Behindertenvertreter

Gleich zwei hochkarätige Seminare für Personal- und Behindertenvertreter mit VdK-Beteiligung stehen im Oktober 2016 an:

Vom 12. bis 14. Oktober gibt es in der Evangelischen Akademie Bad Boll die seit Jahrzehnten bewährte Tagung für Schwerbehindertenvertretungen in Betrieben, Behörden, Schulen und Kirchen. Barrierefreiheit und Inklusion stehen im Fokus. Der Mitveranstalter Sozialverband VdK Baden-Württemberg wird im Vortragsprogramm seine neue Patienten- und Wohnberatung vorstellen und eine Arbeitsgruppe zum Sozialrechtsschutz leiten. Gesamtprogramm und Informationen zu Anmeldung und Seminargebühr unter www.ev-akademie-boll.de/tagung/270616.html

Am 18. Oktober findet in der Limeshalle in Hüttlingen/Aalen das 22. Tagesseminar für Personal- und Behindertenvertreter sowie weitere Interessierte zum Thema „Gesunde Teilhabe am Arbeitsleben vom Berufseinstieg bis zur Rente“ statt. Veranstalter der anerkannten Fortbildungsveranstaltung für Disability-Manager sind der VdK, die IG Metall und der DGB. Gesamtprogramm und Informationen zu Anmeldung und Seminargebühr unter www.vdk.de/kv-aalen im Internet.

Der Ortsverband informiert:

Infoabend von VdK und PatientenForum in Freudenstadt Thema Darmkrebs am 14. September

Der Sozialverband VdK und der Verein PatientenForum laden am 14. September 2016, 19 Uhr, zu einem Infoabend ihrer bewährten Vortragsreihe nach Freudenstadt ein. Diesmal widmet man sich dem Darmkrebs. Über die lebensbedrohliche und weit verbreitete Erkrankung referieren Dr. Thorsten Maxeiner, Chefarzt der Allgemein-, Viszeral- und

Gefäßchirurgie der Krankenhäuser Landkreis Freudenstadt, (Thema: „Darmkrebsoperation – was erwartet mich?“), und Dr. Ralf Stehle, Chefarzt der Gastroenterologie der Fachklinik Sonnenhof, Waldachtal, (Thema: „Rehabilitation: Sport als Medizin“). Zudem informiert ein VdK-Experte über den Sozialrechtsschutz. Veranstaltungsort ist der „Kienbergsaal“, Kurhaus Freudenstadt, Lauterbadstraße 5. Detailinformationen zum Programm sowie zu späteren Veranstaltungsorten unter www.patienten-forum.org im Internet. Beginn ist um 19 Uhr. Die begleitende Ausstellung im Foyer startet um 18.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Der Ortsverband informiert:

Mit den „Fünf Esslingern“ aktiv in den Herbst

Auch im Herbst 2016 gibt es in etlichen Sportvereinen, die zum Schwäbischen (STB) oder Badischen Turnerbund (BTB) gehören, Fünf-Esslinger-Sportkurse. Mit beiden Verbänden kooperiert der Sozialverband VdK Baden-Württemberg. So bekommen VdK-Mitglieder vielfach die Gelegenheit – auch ohne Mitgliedschaft im jeweiligen Sportverein – an diesen speziellen Kursen teilzunehmen. Die Fünf Esslinger sind ein Bewegungsprogramm für Menschen im Alter 50+ oder/und für Sporteinsteiger. Entwickelt wurden sie von dem Esslinger Altersmediziner Dr. Martin Runge. Die Fünf Esslinger zielen auf altersbedingte Schwachstellen ab, trainieren Kraft, Schnelligkeit, Beweglichkeit, Koordination und Balance. Kursanbieter unter www.vdk-bawue.de sowie demnächst in der September-VdK-Zeitung. Die Anmeldung erfolgt stets beim jeweiligen Sportverein.

Parteien

Telefonsprechstunde der DFB-Fraktion

Mittwoch, 24.08., 19 – 20 Uhr, Volker Escher, Tel. 54445, volker.escher@gmx.de

Verschiedenes

270 Kilometer von Gartenschau zu Gartenschau Delegation radelte drei Tage unter dem Motto „Gemeinsam antreten“

Bei der dreitägigen Proberadtour von Wassertrüdingen über das Remstal bis nach Heilbronn sind neue und intensive Verbindungen entstanden zwischen den Ausrichtern der drei Gartenschauen im Jahr 2019. Nach 270 Kilometern mit 24 Zwischenstopps in allen Gartenschau-Orten sowie bei Partnern kamen alle Radfahrer zufrieden auf dem Gelände der BUGA in Heilbronn an. Beim Zieleinlauf waren sich die Beteiligten einig, dass aus der gemeinsamen Radtour weitere Verbindungen und Kooperationen erwachsen werden.

Zur gemeinsamen Radtour haben sich 12 Geschäftsführer, Oberbürgermeister und Bürgermeister mit weiteren Vertretern von Remstaltkommunen und Partnerorganisationen zur großen Gartenschau-Gemeinschaft vereint. Die inhaltliche und räumliche Verbundenheit symbolisierte das einheitliche Trikot der Delegationen mit dem mehrdeutigen Motto „Gemeinsam antreten“. Am Ende der dreitägigen Radtour waren sich alle Teilnehmer einig, dass zusammengewachsen ist, was zusammengehört. Weitere Kooperationen sollen folgen und die Idee eines gemeinsamen Gartenschau-Radweges soll bis 2019 umgesetzt werden.

Bei den Zwischenstopps in allen Gartenschau-Orten und bei Partnerorganisationen wurde die Delegation herzlich empfangen und gepflegt, was sich auch in tausenden Fotos und über 250 Würstchen und Müsliriegeln widerspiegelt.

Am ersten Tag des Radweg-Events führte die Strecke von Wassertrüdingen über den Schlosspark Dennenlohe nach Dinkelsbühl und Aalen, um abends in Essingen an der Rems-Quelle zu enden. Am zweiten Tag wurde das Remstal von der Quelle bis zur Mündung in den Neckar auf dem

Remstal-Radweg erobert – mit Zwischenstopps in allen 16 Gartenschau-Kommunen. Am dritten Tag führte der Neckartal-Radweg die Vertreter der Gartenschauen von Rems-Neckar über Blühende Barock in Ludwigsburg zur Schillerstadt Marbach und abschließend nach Heilbronn auf das BUGA-Gelände.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Ticket-Verlosung: Jock & Marco Augusto in concert!

Deutsch-italienische Freundschaft

LIVE im Schupi Karlsruhe am Sonntag, den 9. Oktober 2016.

Wir verlosen 5x 2 Eintrittskarten für dieses tolle Konzert!

Verraten Sie uns, warum Sie sich ganz besonders über diesen Gewinn freuen würden.

Vervollständigen Sie einfach folgenden Satz und senden Sie Ihre Antwort sowie Ihre kompletten Adress-/Kontaktdaten bis zum **Sonntag, den 18. September** an marketing@nussbaummedien.de

„Ich würde mich ganz besonders über die Konzertkarten freuen, weil...“

Unter den besten und originellsten Antworten verlosen wir 5x 2 Eintrittskarten.

Die Gewinner sowie deren Antworten werden in unseren Print-/Onlineprodukten veröffentlicht.

Viel Glück!

Weitere Informationen unter:

www.marcoaugustokunz.com | www.jockmusik.de |

www.schupi.de

Den Wespen aus dem Weg gehen ...

Es ist eine gute Idee, die Wespen wegzulocken! Allerdings: Honig- und Zuckerwasser oder Marmelade machen die Wespen eher aggressiv. Was besser hilft, sind halbierte, reife Trauben, wie Schüler im Rahmen von Jugend forscht herausfanden. Darauf „fliegen“ die Wespen.

Aufgestellt in 5 - 10 m Entfernung vom Ort des Geschehens bedient sich die Deutsche oder Gemeine Wespe am für sie gedeckten Tisch. Das sind nämlich die einzigen Arten, die im Sommer lästig werden können. Und bei ihnen gilt ganz recht: Nicht durchfüttern. Die anderen einheimischen Wespen suchen lediglich einen trockenen Unterschlupf in unserer Nähe. Und trotz aller Ablenkungsmanöver ist es immer am ratsamsten, süße Getränke abzudecken und gut darauf zu achten, was man sich in den Mund schiebt. Vorsicht ist auch geraten beim Ansprühen von Insekten. Das könnte auch einen gegenteiligen Effekt haben und die Insekten aggressiv stimmen. Dabei ist es nicht gesagt, dass nicht noch mehr „zur Hilfe“ eilen. Auf keinen Fall sollte man Wespen anblasen, dies bedeutet für sie höchste Alarmstufe. Zackig ausgeführte Bewegungen versetzen sie auch in Rage.

Am besten ist es, ruhig zu bleiben, die Augen schließen und warten, bis die Wespe gemerkt hat: Hier gibt's nichts zu holen und angegriffen werde ich auch nicht.

Die ehrenamtlichen Wespen- und Hornissenberater des ZAK wünschen Ihnen einen schönen Sommer.

Weitere Informationen erhalten Sie auf den Webseiten www.hymenoptera.de / www.nabu.de / www.aktion-wespen-schutz.de

Verantwortlich für den Text: Helga Hertkorn